

Beschlüsse

3. (ordentliche) StuPa-Sitzung

14. Oktober 2008

1 Förderung von Rechtsmitteln

Die Studierendenschaft der Universität Potsdam fördert Rechtsmittel gegen das Urteil des Verwaltungsgerichts Berlin, Az. 12 A 280/07, vom 22.08.2008, wonach nach Berlin zugezogenen Studierenden der Universität Potsdam und anderer Hochschulen kein Recht auf Begrüßungsgeld in Höhe von Euro 110 zusteht. Dem Kläger wird ein Zuschuss in Höhe von maximal Euro 600 für die Verfahrenskosten gewährt.

2 Unterstützung des Studierendenprojektes Debatierturnier

Die Studierendenschaft der Universität Potsdam fördert das Turnier des Debatierclubs im Dezember 2008 mit 1910 Euro.

3 Unterstützung des Studierendenprojektes Woche der Worte

Die Studierendenschaft der Universität Potsdam fördert die Woche der Worte mit 2.340,00 Euro.

4 Wahl eines Mitglieds des Studierendenparlaments in den Vorstand des ekze e. V.

Sabine Finzelberg wird als Vertreterin des Studierendenparlaments in den Vorstand des ekze e. V. entsandt. Sie nimmt die Wahl an.

5 Änderung der Referatsstruktur des XII. Allgemeinen Studierendenausschusses der Universität Potsdam

Die aktuelle Struktur des XII. AStA wird um das Co-Referat für Studienbedingungen ergänzt; es ist dem Referat für das Kulturzentrum zugeordnet.

6 Wahl eines Co-Referenten für Studienbedingungen

Sebastian Schultz wird auf Vorschlag von Christian Kube zum Co-Referenten für Studienbedingungen gewählt.

Ort, Datum, Unterschriften (StuPa-Präsidium)
Potsdam,